

Ausgehend von den Filmen *Dictio Pii* (2001) des Künstlers Markus Schinwald und *Syntagma* (1983) der Medien- und Performancekünstlerin VALIE EXPORT untersucht Walter Seidl das Verhältnis von künstlerischen Fragestellungen und psychoanalytischen Theoriemodellen. Im Blickfeld zeitgenössischer Video- und Fotokunst zeigt Seidl bildnerische Beispiele, die sich mit gesellschaftlichen Körpernormierungen, geschlechtsspezifischen Zuschreibungen und der Brüchigkeit aktueller Identitätsformationen auseinandersetzen. Dabei hebt er Parallelen zwischen Kunst und Psychiatrie hervor, die gegen soziale Restriktionen ankämpfen.

Dr. Walter Seidl, Wien, ist Kurator, Künstler und Mitherausgeber des Fotomagazins *Camera Austria International*.

In Zusammenarbeit mit der Münchner Stadtbibliothek.

Unter dem Leitgedanken, dass dem schöpferischen Prozess und dem künstlerischen Werk eine entscheidende Bedeutung im psychischen und sozialen Geschehen zukommen, wird Kunst als Ressource für Erkenntnis und Erneuerung im therapeutischen Kontext begriffen. Im Fokus stehen die vielschichtige Auseinandersetzung im Spannungsfeld zwischen Kunst und Psychologie sowie Informationen über aktuelle Tendenzen in der kunsttherapeutischen Praxis und korrespondierende künstlerische Positionen.

**14.00 – 15.00 Uhr** »Vom Bild zum Gegenbild – zur Geschichte, Bedeutung und Wirkung der Kunsttherapie«  
Prof. Dr. Gertraud Schottenloher (Aufbaustudium Bildnerisches Gestalten und Therapie, Akademie der Bildenden Künste München)

**15.00 – 15.45 Uhr** »Das Zeichen. Die Zeichensprache von Resonanzbildern im Dienste von Diagnostik, Forschung, Erkenntnis und Therapie«  
Prof. Dr. Gisela Schmeer (Psychoanalytikerin, Kunsttherapeutin, München)

**15.45 – 16.30 Uhr** »Das sechste Element – Einführung und dialogischer Vortrag zur Ausstellung«  
Jürgen Fritsche (Aufbaustudium AdBK München),  
Petra Gerschner (Kuratorin, Aspekte Galerie)

**17.15 – 18.00 Uhr** »Lernen sich seiner Blindheit zu entledigen – Kunst, Unbewusstes und Veränderungen in der Gesellschaft«  
Dr. Gisela Münster (Psychoanalytikerin, München)

**18.00 – 19.00 Uhr** »Katalytische Kräfte der Kunst«  
Prof. Dr. Raimund Stecker  
(Kunstakademie Münster)

Moderation: Irmengard Matschunas

In Zusammenarbeit mit dem Aufbaustudium Bildnerisches Gestalten und Therapie, Akademie der Bildenden Künste München und der Akademie für Psychoanalyse und Psychotherapie e.V.

**Sa 24. Januar 09 • 14.00 bis 19.00 Uhr •**  
Gasteig • Black Box • € 19.- • Erm. € 16.- • AG 490 E



**Do 12. Februar 09 • 19.00 Uhr •**  
Gasteig • Vortragssaal der Bibliothek • € 6.- • Erm. € 4 •  
AG 500 E

Prozesse, Spuren, Werke  
im Kontext von Kunst und Therapie

Ausstellung und Begleitprogramm  
11.12.08 – 15.02.09 im Gasteig

Ausstellung in der ASPEKTE GALERIE  
Das sechste Element  
Prozesse, Spuren, Werke  
im Kontext von Kunst und Therapie

Murooj Anbousi / Ulrich Behr / Johanna Berüter /  
Maria Bock / Katja Bonnländer / Claudia Burgardt /  
Ursula Maria Dichtl / Ruth Effer / Julius Ehrhart /  
Jürgen Fritsche / Gerhard Gerstberger / Sandra Guyer /  
Silvia Hammacher / Elke Hammelstein / Christian Häusler /  
Stefan Heide / Mane Hellenthal / Maria Heller /  
Erzsébet Horváth / Stefanie Höll / Heinz Huber /  
Wolfgang Hueber / Isabel Huttner / Mee-Rhang Kim /  
Helmut Kirchlechner / Daniela Klein / Merle Koch /  
Nicole Koreimann / Anna Krebs / Ann Künzer /  
Johannes Lotz / Eva Meschede: Studiengruppe 16 /  
Ursula Oberhauser / Verena Maria Oberhollenzer /  
Eva Schnitzer / Monika Schultes / Henriette Schuster /  
Frauke Sohn / Katrin Berta Spork / Peter Weiss /  
Sigrid Wever / Albin Zauner / Antje Zeiher

Eröffnung	Donnerstag, 11. Dezember 2008, 19.00 Uhr Aspekte Galerie im Gasteig, Foyer 2. OG
Begrüßung	Dr. Susanne May Programmdirektorin der MVHS
Einführung	Prof. Dr. Gertraud Schottenloher Akademie der Bildenden Künste München  Jürgen Fritsche, AdBK München  Petra Gerschner, Aspekte Galerie
Ausstellungsdauer Öffnungszeiten	12. Dezember 2008 bis 15. Februar 2009 täglich von 10.00 bis 22.00 Uhr

Im Anschluss an die Eröffnung:

»Zwischen Wahnsinn und Kunst – Die Sammlung Prinzhorn«  
von Christian Beetz, 75min., D 2007  
ausgezeichnet mit dem Adolf Grimme Preis 2008

**20.00 Uhr • Gasteig • Black Box**



Foto: Katja Bonnländer

*In Zusammenarbeit mit dem Aufbaustudium Bildnerisches Gestalten und  
Therapie anlässlich des 200jährigen Jubiläums der Akademie der Bildenden  
Künste München.*

[www.200-jahre-kunstakademie-muenchen.de](http://www.200-jahre-kunstakademie-muenchen.de)

Gestaltung: [www.leistls.org](http://www.leistls.org)

ASPEKTE GALERIE  
der Münchner Volkshochschule  
Gasteig, Kellerstraße 6, 81667 München  
E-mail: [petra.gerschner@mvhs.de](mailto:petra.gerschner@mvhs.de)  
<http://www.mvhs.de/aspekte-galerie>



Münchner  
Volkshochschule

Aufbaustudium Bildnerisches Gestalten und Therapie,  
Akademie der Bildenden Künste München

200 JAHRE  
KUNSTAKADEMIE  
MÜNCHEN

